

Eltern-Information

Die Akutbehandlung der Mittelohrentzündung

- *Eine Mittelohrentzündung tritt meist im Zusammenhang mit Infekten der Atemwege oder mit einigen klassischen Kinderkrankheiten auf. Wenn die homöopathische Behandlung schon beim ersten Auftreten von Ohrenschmerzen beginnt, und zusätzlich einfache Hausmittel angewendet werden, sind die Heilungschancen sehr gut.*
- *Chronisch wiederkehrende Mittelohrentzündungen sind meist Ausdruck einer zugrundeliegenden Schwäche und sollten nicht von den Eltern selbst behandelt werden.*
- *Wenn die Mittelohrentzündung während einer laufenden homöopathischen Behandlung auftritt, soll die akute Behandlung darauf abgestimmt sein. Für Rücksprache, vor allem bei starken Schmerzen und Fieber, ist auch am Wochenende telefonische Beratung möglich.*

Eine Auswahl der wichtigsten Arzneien bei Mittelohrentzündung

Aconitum

Heftige Schmerzen, Unruhe, Ängstlichkeit, Verschlimmerung in der Nacht, pochender oder stechender Schmerz, das betroffene Ohr ist stark gerötet. Aconit ist ein gutes Mittel zu Beginn der Erkrankung, es kann nach einigen Gaben durch ein weiteres Mittel abgelöst oder ergänzt werden. Das Kind schreit bei Berührung des Ohrs.

Belladonna

Bei Ohrenschmerzen mit Fieber und rotem Kopf, Wärme kann jedoch gut tun, da Hände und Füße kalt sind. Das Kind ist unruhig und ängstlich.

Chamomilla

Wenn die Schmerzen das Kind reizbar machen, und es getragen werden möchte, wenn es Dinge verlangt und sie sofort wieder zurückweist.

Ferrum phosphoricum

Das Kind ist schnell erschöpft, Schmerzen und Fieber beginnen langsam, evtl. Blässe mit roten Wangen, Verlangen nach Abkühlung, Unruhe und Abneigung gegen Berührung.

Pulsatilla

Die Schmerzen bringen das Kind zum Weinen, es verlangt nach Trost und hat keinen Durst, trotz Fieber. Ohr rot und geschwollen, klopfende Schmerzen, Verlangen nach Kühle.

Das ABC Rezept

Zu Beginn einer Mittelohrentzündung ist die Mittelwahl manchmal schwer, es ist dann möglich die drei Mittel Aconit, Belladonna und Chamomilla zu kombinieren. Alle drei Mittel werden zusammen 1/2 bis zweistündlich gegeben.

Hausmittel:

Zu Beginn der Schmerzen ein Stückchen Mull mit rohem Zwiebelsaft tränken und vorsichtig in den äusseren Gehörgang schieben, wenn das Kind dies akzeptiert. Bei starker Berührungsempfindlichkeit den Saft mit Pipette in den Gehörgang tropfen und mit Watte vorsichtig abdecken.

Achtung!

Wenn die genannten Behandlungen nicht innerhalb eines Tages/einer Nacht wirken, muss das Kind untersucht werden und braucht eine professionelle Behandlung.